

**Strassburger Loose à 1 Mk.
1000 Gewinne i. W. v. 25,000 Mk.**

Ziehung bestimmt 20. November 1896.
Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Porto und Liste 25 Pf. extra, empfiehlt J. Stürmer, General-Agent, Strassburg i. Els., und Moritz Cassel, Hch. Gless, Carl Henk, C. Grünberg, L. A. Masche, Th. Wichter in Wiesbaden.

Goldwaaren

verkauft **bedeutend billiger** wie jedes Ladengeschäft

**F. Lehmann, Goldarbeiter,
Langgasse 3, I Stiege.
Grosses Lager. Kein Laden.**

Adolf Geis

Kunstgewerbliche Werkstätte.

Neue
Verkaufs- und Ausstellungs-Räume
Langgasse 50, Antrefoz, Ecke Kranzplatz.

Große Auswahl in Holzgegenständen zu Holzbrand,
Kerbschnitt wie zur Kalkschuhherrei.

Spezialität:
Kleine Stiermöbel in allen Stylarten, Wand-Decorationen.
Unterricht in allen Techniken der Flechtarbeiten

Holzbrand Lederbrand Lederkerbschnitt Kerbschnitt Kalkschuhherrei
Bronzemalerei Gobelinmalerei Kensingtonmalerei Chromo-
malerei Intarsia-Imitation.

Anmeldungen zu Arbeitsstunden für die Anfertigung von
Weihnachts-Geschenken

werden baldigst erbeten. 1896

Alle Atlanten und Materialen für die genannten
Techniken sind stets preiswürdig auf Lager.

Wiesbadener Frauen-Verein.

In der in kurzer Zeit stattfindenden Ziehung sind noch
Loose à 50 Pf. im Laden des Wiesbadener Frauen-
Vereins, Neugasse 9, zu haben. F 283

Zither-Verein Wiesbaden.

Morgen Sonntag, den 8. Nov., Abends
8 Uhr, zur Feier seines

X. Stiftungsfestes großes Concert u. Ball

im Saale der Turnhalle, Hellmuthstraße 89, unter gütiger
Mitwirkung des **Scharr'schen Männerchors**, sowie
des Rgl. Kammermusikers Herrn **L. Scharr** (Waldhorn),
des Mitgliedes der Stadt. Kapelle Herrn **Steinhäuser**
(Violine), Clavierlehrers Herrn **Otto Rosenkranz**
(Clavier). Vereinsdirigent Herr **G. Assmus**.
Hierzu ladet die verehel. Mitglieder, Freunde u. Gönner
des Vereins ergebenst ein F 204
Der Vorstand.

Männer-Turnverein.

Zu unserm am 15. November stattfindenden Balle steht
jedem Mitglied das Recht einer Einladung zu und eruchen wir
deshalb aus diesbezüglichen nächsten Montag, den 9. November,
Abends 6 Uhr, beim Vorstande mit genauer Adresse anzumelden.
Abmeldungen sind nur die Einführung ihrer Eltern, Vormund
oder Weiber zu.
Spätere Anmeldungen bleiben unberücksichtigt.
Der Vorstand.

Concurs-Ausverkauf Welltrichstraße 5.

Sämmtliche Waaren-Vorräthe, als:
**Putz-, Kurz- und Wollwaaren,
Herren-Hüte, Mägen, Cravatten,
Schirme u. s. w.**

werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen anverkauft. F 468
Der gerichtlich bestellte Concurs-Verwalter.

Schieferdächer,

etwa 500 Quadratmeter, auf Abruch sofort billig zu verkaufen.
Näh. bei **Adam Fieber**, Feldstraße 26. 14004

Avis.

Wir hatten Gelegenheit, einen grossen Posten

**einfache und eleganteste
Knaben- u. Mädchen-Mäntel u. Jackets,
Damen-Blousen**

unter Preis einzukaufen und bringen solche von heute ab ebenfalls zu **ausser-
gewöhnlich billigen Preisen** zum Verkauf.

6. Webergasse. **Gebr. Baum,**
vormals **W. Thomas.**

14010

Hemden nach Maass

aus sehr gutem Madapolam mit Ia lein. Brust

per Stück 4 Mark.

Diesem Artikel widme ich bekanntlich eine ganz besondere Sorg-
falt, garantire für tadellosen Sitz und verwende nur dauerhafte, sich in
der Wäsche gut haltende Stoffe. 13912

Nachthemden, sowie Militärhemden
aus gutem Cretonne **per Stück 3 Mark.**

Julius Heymann,

**Wäsche-Fabrik,
Langgasse 32, im Adler. Langgasse 32, im Adler.**



Wegen Umzug in das Eckhaus Marktstrasse und Metzgergasse:

Fortgesetzter Ausverkauf meines grossen Lagers in fertigen Herren- u. Knaben-Garderoben.

Die Preise sind so **niedrig** gestellt, dass die Gelegenheit zum Einkauf
besonders empfohlen werden kann.

Bernhard Fuchs,

47. Kirchgasse 47, nahe am Mauritiusplatz. 13984

An gutem bürgerlichem Privat-Mittag und
Abendessen können noch zwei bis drei Gessner
Herrn Theil nehmen. Reichstraße 8, 1. Etad. 14002

Englische, sowie Magnum bonum-Kartoffeln
per Kumpf 20 Pf., im Malter billiger, Hochstätte 18.

**Faletots, Pelarine-Mäntel, Anzüge,
Hosen, Joppen** in frischer schöner Auswahl
empfiehlt billigst

Carl Meilinger,

Ecke Ellenbogen- und Neugasse.
Gelegenheitskauf in hochfeinen Anzug-,
Faletots- und Hosenstoffen. 14080

Herren-

Meine Ausstellung in ungekleideten und gekleideten Puppen, Puppen-Garderobe-Artikeln etc. ist eröffnet.

Bringe auch dieses Jahr wieder die grösste Auswahl in allen erdenklichen Neuheiten der Puppenbranche, sowohl vom einfachsten 10-Pfennig- bis zu dem feinsten Raffinement-Artikel.

Specialität: Waltershäuser la Kugelgelenk-Puppen, sogenannte Incassables,

Stoff- und Ledergestelle, Gelenkpuppen mit Biscuitkopf und Schlaufen von 50 Pf. an. **Biscuit-, Patent-, Holz- und Blech-Puppenköpfe, Puppen ganz aus Holz, ungekleidet und gekleidet, unverwüßlich, daher das Beste für kleine Kinder. Puppenschuhe, -Strümpfe, -Hüte, -Handschuhe, -Schirme etc. Puppen-Zimmerpüppchen, gekleidet als Herren in Civil und Militär, Damen in Haus- und Salon-Anzügen, Grosspapas, Kinder, Köchinnen, Ammen etc.** 18918

Auf meine gekleideten Gelenkpuppen zu 50 Pf., 1.—, 1.75, 2.—, 3.— Mk. mache besonders aufmerksam.

Eingerichtete und leere Puppenkoffer und Wiegen, sowie prächtig ausgestattete Wickeltische, Badeständer, Trousseaux etc.

Alle Artikel zu äusserst billigsten Preisen mit Zahlen ausgezeichnet. Anerkannt streng reell billigster Verkauf zu festen Preisen.

Puppen-Klinik, Annahme von Patienten bis 5. Dezember.

12. Ellenbogengasse 12. **J. Keul**, 12. Ellenbogengasse 12.

Best assortirtes Galanterie- und Spielwaren-Geschäft.

Puppen-Meublements in jeder Grösse.

Gelegenheitskauf.

Habe eine große Auswahl zurückgekehrter Tische u. Stoff-Sorbetten in vorzüglichen Qualitäten, welche ich, um damit zu räumen, bedeutend unter dem Einkaufspreis abgeben kann. Zu gleich empfehle ich mich zum Anfertigen nach Maß, sowie nach Winter. (Eigene Fabrikat.) 18960

G. R. Engel, Sorbetsgeschäft, Spiegelgasse 6.

Scheibler's Thee

in anerkannt feinsten Mischungen u. Original-Packeten empfiehlt 9964 **Moritz Schaefer**, Kl. Burgstrasse 6, Probe-Packete à Mk. 0,25, 0,30, 0,35, 0,40, 0,50, 0,55 p. 1/2 Kilo.

Bettunterlagestoffe

für Wüchserinnen, Kranke u. Kinder von Mk. 1.80 bis Mk. 5.— per Meter, sowie sämtliche Artikel zur Krankenpflege empfiehlt 19434

Drogerie Chr. Tauber, Kirchgasse 6.

ist Fraktion, Eigenh. Hing.

Aderpfeife

(Eigenes Verfabrikat) D. R. G. M. & Robelle.

Vorteile:
Schnelle Heilbarkeit, guter Geschmack, gesunderer Geschmack, grösste Haltbarkeit.

Bestimmte Vorteile:
- Goldenes Mittel für Blinder 1896.
- Wohlgeruchig und frisch.

Eigenes Verfabrikat
- Salzen-Verfabrikat
- Gewürz-Verfabrikat

Mod. III. Mod. II. Gewürz-Verfabrikat 1919.

F 488

Deutschen Cognac
per Flasche zu Mk. 2.—, 2.50, 3.— u. 3.50 empfiehlt 18292 **Phil. Velt**, 1. Adelheidstrasse 1.

Auf jeder Petroleumlampe zu brennen.

KAISER OEL

Schutz-MARKE

Anerkannt bestes u. sicherstes Petroleum

unexplodierbar.

Entflammungspunkt 50—52° Abel = 175° amerik. Test.

Entzündet sich selbst beim Umfallen der Lampe nicht.

Name gesetzlich geschützt unter No. 16691, Classe 20b.

Echt zu beziehen durch

alle besseren Colonial- und Materialwaren-Geschäfte, in denen Plakate mit obiger Schutzmarke aushängen. Vor Missbrauch des Namens „Kaiseröl“ wird unter Bezugnahme auf § 14 des Gesetzes zum Schutz der Warenbezeichnungen vom 12. Mai 1894 (unlauterer Wettbewerb) dringend erwarnt.

Die Kaiseröl-Fabrik-Niederlage liefert das Oel in zur direkten Füllung der Lampen eingerichteten Kannen, welche zum Selbstkostenpreis berechnet und wieder zurückgenommen werden.

„Kaiseröl“ wird von den Verkaufsstellen zu dem Fabrikpreise und zwar nur in Kannen mit Firma, sowie mit Plomben und Schutzmarke versehen

mit 5 Liter Inhalt zu Mk. 1.60, „ 10 „ „ „ 3.20 abgegeben.

Kaiseröl-Fabrik-Niederlage:

Wiesbaden, Kirchgasse 34.

Telephon-No. 140. 12766

12 Pf. p. Kanne. Sortenrein, nicht für anfe Lager, Herofstraße 29, 9798.

Trauringe

in sauberster, best. Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe: jeder Ring ist mit eingehaustem Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuanfertigungen fortwährend.

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant, Nur Langgasse 9, vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue mod. Schmuckstücken in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold u. Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 8497

Beste Marke COGNAC Deutscher

* die ganze Fl. Mk. 1.75
 ** „ „ „ 2.—
 *** „ „ „ 2.25
 **** „ „ „ 2.50
 ***** „ „ „ 3.—
 „ „ „ 3.50
 „ „ „ 4.—
 „ „ „ 4.50
 „ „ „ 5.—

gegründet 1844 von **R. J. Pefers & Cie Nachf. Cöln**

laube Fl. kosten 30 Pf. mehr wie die Hälfte einer ganzen

Cognac-naturel die 1/2 Flasche Mk. 4.—
 Düsseldorf 1880 — Staats-Medaille, höchster Preis.
 Cöln 1885 — Goldene Medaille etc. etc.

- Ferd. Alexi, Michelsberg 9.
 - C. Brodt, Albrechtstrasse.
 - F. Enders, Schwalbacherstrasse, Ecke Michelsberg.
 - Karl Erb, Nerostrasse 12.
 - F. Frankendorf, Gustav-Adolfstrasse 5.
 - Groll, Schwalbacherstr. 79.
 - Jean Haub, Mühlgrasse 13.
 - Th. Hendrich, Dambachthal 1.
 - W. Jumeau, Kirchg. 7.
 - W. Jung Wwe., Adelheid- u. Adolphstr.-Ecke.
 - Kappes, Dorfheimerstr. 31.
 - Louis Kimmel, Nerostr. Ecke Röderstrasse.
 - In Biebrich: Ludwig Mütz, Friedrichstrasse 28.
 - H. Steinhauser, Hoflieferant.
 - L. Schwalbach: H. Wüller, 12947
- Vertreter: Carl Langsdorf, Herrngartenstrasse 13.

Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen. Anfang Abends 8 Uhr. Sonntags 4 u. 8 Uhr. Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 458

Prima ausgesuchte Whitstable-Austern,
prima grosse Holländer Austern,
prima grosskörnigen ungesalzeneu Astrachan-Caviar
empfehlen in stets frischer Sendung 19484

August Engel.
Wiesbaden, October 1896.

Alleinige Niederlage der Fabrik des ächt Westfälischen **Pumpernickels** **Wilh. Haverland in Soest**, Herzogl. Bayr. Hoflieferant. 18967
Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.

Sehr schöne mehrfache engl. Sorten, gut haltbar Waare, Doppelcentner zu 3 Mk. Schwalbacherstr. 14. 18968

Special-Geschäft für fertige Herren- und Knaben-Garderoben.

Knaben

häufig und vortheilhaft zu leiden, ihnen besonders gesundheitslich in jeder Richtung das Beste zu bieten, ist die vornehmste Pflicht der Eltern. Veräumen Sie daher nicht, sich **Bleyle's Knaben-Anzüge** bei

Heinrich Wels,
Marktstraße 32 (Hotel Einhorn),
anzusehen. Verkaufsstelle für Wiesbaden und Umgebung.
Jeder Anzug trägt Schutzmarke. 19677

Anfertigung nach Maass.
Grosses Lager
in- und ausländ. Stoffe.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 523. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 7. November.

44. Jahrgang. 1896.

Ein Compagnie-Spiel.*

(Ort der Handlung: Ein Koffeohaus. — Zeit: Götterkunde. Personen: Ein jüngerer Dramatiker und ein älterer Dramatiker.)

Der Ältere: Nun gut, ich will ein Stück mit Ihnen schreiben. Ich fördere gern junge Talente...

Der Jüngere: Aber ich mache Sie aufmerksam, Sie werden sehr fechtig sein müssen, mir fällt jetzt nicht mehr so viel ein, wie einst.

Der Ältere: Das weiß ich, ich habe ja Ihre letzten Stücke gesehen. Sie können sich auf mich verlassen, ich bin jung, die Mäße hat mich auf die Stirn gefügt.

Der Jüngere: Wenn's nur kein Abschiedsstück war.

Der Ältere: Haben Sie schon über eine Handlung nachgedacht?

Der Jüngere: Sie wollen mich kochen? Woju brauchen mir eine Handlung? Das Publikum fühlt sich viel wohl bei einem Sammelstücken von zusammenhanglosen Episoden; man kommt doch ins Theater, um sich zu erholen von den Mühen des Tages.

Der Ältere: Bei Ihrer Jugend hätte ich Ihnen so reize Anstalten gar nicht zugezogen... Kellner, einen Cognac — zur Anregung; wenn ich trinke, fällt mir immer etwas ein.

Der Jüngere: Da sollten Sie aus dem Delirium tremens nicht herauskommen!

Der Ältere: Sparen, sparen, junger Mann; bei jedem Witz, den ich höre und der nicht auf die Bühne zu bringen ist, werde ich nervös; hier im Koffeohaus habe ich überhaupt nicht die nötige Sammlung.

Der Jüngere: In erster Reihe bin ich für den Pantoffelhelden. Der wirkt immer. Ist auch für den Darsteller sehr leicht, er hat nicht viel zu studieren. Und die Frauen applaudieren sich die Hände wund. Auf die Frauen muß man spekulieren.

Der Ältere: Sie haben gesunden Menschenverstand. Haben Sie irgend eine Nuance für die Figur?

Der Jüngere: Warten Sie einmal (greift sich an die Stirn). Ja... da hab' ich etwas ganz Besonderes. Im ersten Akt, knapp vor dem Abschluß, verleihe ich sich als „Frau“ — da liegt doch Schindler drin.

Der Ältere: Ein Gauderobengänger, bravo!

Der Jüngere: Strenge Sie Ihre Schritte nur nicht mit Bravourtänzen an, Sie werden noch flüchten über mich. Und im zweiten Akt erhebt sich dieser Mann gegen seine Frau, er wird plötzlich selbstmörder.

Der Ältere (mit Betonung): Er „ermordet“ sich. (Ueberlegen): Notieren Sie, bitte, diesen Gesichtsbild.

Der Jüngere: Ich merke mir Alles, ich habe ein famoses

Gedächtnis. Also, wie gesagt, er hält seiner Frau eine große Tirade, auf die muß Applaus kommen, weil, wenn ein Schauspieler schreit, man schon aus Dankbarkeit Beifall klatscht...

Der Ältere: Ein werthvoller Beitrag zur Psychologie des Publikums. Aber, lieber Freund, es ist ein wenig unwahrscheinlich, daß der Mensch sich von einem Akt zum anderen so radikal ändert.

Der Jüngere: Ich erkenne Sie nicht. Unwahrscheinlich? Gieb's das im Lustspiel? Da herrschen nicht die Gesetze der bürgerlichen Welt, da regiert man mit seinem Dener die intimsten Familiengemeinschaften, da kommen Verwandte plötzlich aus den entlegenen Welttheilen zurück...

Der Ältere: Bitte, nicht verächtlich werden.

Der Jüngere: Bei Gott, jetzt hab' ich wirklich nicht Sie gemeint. Der gute Mann wird im Possenspiel, während das Publikum sich im Buffet erholt, ein Auserer. Das gehört doch zu den alljährlichen Genüssen der Bühnengäste.

Der Ältere: Lassen Sie den belehrenden Ton. Weiter. Was haben Sie noch?

Der Jüngere: Einen lustigen Verus. Sie sehen, ich denke an das Wichtigste. Der Held unserer Schwänke ist Besitzer eines Flohtheaters. Das ist doch komisch?

Der Ältere: Ich sage nichts als: Kellner, einen Cognac. Da fällt mir nämlich mehr ein.

Der Jüngere (lacht demonstrativ): Flohtheater. Das gibt Gelegenheit zu einer Scene köstlicher Späße. Zum Beispiel: Er macht, wie seine Mitglieder, große Sprünge. Was, das ist für's Juchers! Und können Sie mir vielleicht vorwerfen, daß das nicht trivial genug ist? Haha, ich überlege meine Einfälle von allen Seiten.

Der Ältere: Lassen Sie sich umarmen, Kolaborator meiner Seele.

Der Jüngere: Sie sollen noch Freude an mir erleben. Da ist mir eine besonders originelle Figur aufgefallen: eine Naive, die nicht.

Der Ältere (springt erregt auf): Großartig, das war man bisher nur bei Männern gewohnt. Wie muß das erst bei einem jungen weisen Mädchen wirken! Mensch, Sie besaunieren ja den alten Altko!

Der Jüngere: Das ist ein Haupteffekt in der Liebes-scene; er lallert, das ist ja eine ganz natürliche Bühnen-frankheit, und sie nickt! Sie nickt! Ein grandioses Duo, das Publikum wird sich wägen.

Der Ältere: In der That, Sie haben einen scharfen Blick für Bühnenwirkungen!

Der Jüngere: Hören Sie weiter. Eine Figur gebraucht eine ständige Redensart: „Das ist so, aber es könnte auch anders sein.“ Ist das nicht komisch?

Der Ältere: Und einmal gebraucht sie sie an unechter Stelle. Das wirkt dann großartig.

Der Jüngere: Natürlich, das hab' ich für den zweiten Abschluß aufgelegt.

Der Ältere: Und wie sieht es mit dem Sentimentalen? Der Jüngere: Einfach grandios. Die Naive spielt im zweiten Akt ein stimmungsvolles Lied und der jugendliche Liebhaber steht dabei und flüstert ihr Kalauer zu. Dann erst „finden“ sie sich.

Der Ältere: Sehr gut. Das Lied werden wir sie auf einer Hiebharmonika spielen lassen, das war schon lange nicht da. Kellner, einen Cognac!

Der Jüngere: Acceptirt. Dann noch eine Sensation! Eine Epistodenfigur spricht Dialekt, rathen Sie welchen?

Der Ältere: Das ist doch kein Rätsel. Böhmisch oder ungarisch.

Der Jüngere: Nein, Polakisch. Die Leute werden den Laichkrampf kriegen.

Der Ältere: Mensch, Sie verschwenden ja Ihre Einfälle. Wollen Sie mit einem Stück unterfischlich werden? Und sagen Sie, wie steht es mit dem Dialogwit?

Der Jüngere: Der Dialogwit hat dreißig Punkte, die Naive hat zwanzig Witze, die komische Alte zehn Wortverdreherungen, der —

Der Ältere: Na, ich sehe, Sie haben die Eintheilung richtig getroffen. Und noch das Wichtigste. Wie viel Paare giebt es zum Schluß?

Der Jüngere: Drei effektive Paare stehen auf der Bühne und zwei alte Jungfrauen sind vollständig befehzt; bei denen bleibt auch die sichere Perspektive, daß sie sich für die Folge ihre Knöpfe nicht selber annähern. Ich werde doch, mein verehrter Freund, nicht an die Hauptaufgabe des Schwankes zu denken vergessen, an die Feinabstimmung. Erlauben Sie mir, die Bühne in eine pedagogische Werkstatt. Deshalb gehen doch die Frauen ins Theater, es schmeichelt ihnen, daß sich auch da Alles um sie dreht.

Der Ältere: Sie sind ein Praktiker und Psycholog. Sie dürfen mich umarmen.

Der Jüngere: Ich werde von diesem Rechte nach dem Erfolge Gebrauch machen. Sie dürfen noch oft Gelegenheit haben, mich zu solchen Pörllichkeiten zu ermuntern, mir fällt nämlich beim Schreiben sehr viel ein. Ich hab' ja viel gesehen!

Der Ältere: Und, sagen Sie einmal, was soll denn eigentlich der Titel des Stückes sein?

Der Jüngere: „Alles dagewesen!“

Der Ältere: Gelingen, dabei läßt sich so viel denken. Und die Kritik hat Gelegenheit zu geistreichen, malitiosen Bemerkungen. Kellner, einen Cognac. Wenn wir den Vorschlag kriegen, trinken wir Wunderbräu!... Kellner zahlen... Und nun leben Sie wohl, theurer Freund.

Der Jüngere (brückt ihm herzlich die Hand): Noch etwas: Wir reichen das Stück anonym ein, so macht man sich am sichersten einen Namen.

Der Ältere (steht ihn respektvoll vom Scheitel bis zur Sohle an): Kollegen, Sie kennen sogar die Technik des Erfolges.

Verkäufe

In einer sehr verkehrreichen Gabelstadt mit reichem Umgebungs ist ein seit 15 Jahren bestehendes, in bester Lage befindliches Bad u. Stadt gelegenes

Delicatessen- u. Colonialwarengeschäft

Umfänge halber zu verkaufen, eventuell zu verpachten. Umfug pro anno ca. RM. 57,000. Vermittlung 21/2 % - Geh. Antr. u. Schrift 2. T. 189 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. Direction zugewandt. F 490

Zwei gute Bohlenbänke, ein guter Kuchentisch billig zu verkaufen. Heiligstraße 47. Vth. 1 St.

Wunder-Gesam, neu, in Weiß, bill. u. et. Friedr. 47, 8.

Platt mehrer Nahrung mit Frauen, 2 Hantelgallen, 1 Hart. Sebr. Bandhoffer zu verkaufen. Heiligstraße 1.

Reparatur, hoch, w. sehr b. abgeh. Salomir. 20, 2. 20.

Einige gebrauchte, noch sehr gute Pianinos billig zu ver. Heiligstraße 20. 11899

Ein Tafelclavier ist zu verkaufen. Ansuchen Vormittags von 9-11 Uhr Heiligstraße 28, 1.

Gehr. Hügel sehr bill. zu ver. Hermannstraße 15, 1. 18219

mit schönem Ton für eine gute Violine 60 Mk. zu verkaufen Frankenstr. 26. Part.

Ein Wedal-Stuhl

für junge Glanzmeister, welche das Wedal noch nicht erreichen können, billig abzugeben. Hth. im Tagbl.-Berl. 12290

Widder aus 2 Zimmern, 2 neue Klischee- und Gekleiderbetten, 3 Kleider- und Kleiderkasten, Kommode, Verticow, Ausziehtisch, Waschkommode und Kuchentisch, Regulator, Diwan, Canape, Holzherdt, prima Kochgeschorn, Leupold, vier Holzfüßen, Kuchentisch, ein oder zwei, Chaiselongue u. s. w. sofort zu verkaufen. Heiligstraße 4, Bdd. 1 St. (Seitenstraße der Heiligstraße). 14010

Seit m. Hochbaum, u. Tisch zu verkaufen. Augustenb. bis 3 Uhr Nachm. Herrngartenstraße 15, 2.

Ein Bett, 1 drehb. Kuchentisch, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 hochf. Bettc., 1 Kom. 1 Sp. 2 ich. Bilder 1 h. u. v. Heiligstr. 39, 2 r.

Schöne seidene Salon-Garnitur wegen Mangel an Raum sehr billig zu ver. Schwabacherstr. 7, B. 2 r. 13687

Reines Canape 48, Diwan 38, Hth. Heiligstr. 9, 21. 13668

Reiche Tischgarnitur, Sopha u. 4 Stuhl, neu, für 170 Mk. zu verkaufen. 13902

Job. Krümmelbein, Schwabacherstr. 7, Bdd. 2 St. r.

Schöner Kamelhaars-Diwan

preiswürdig zu ver. Schwabacherstr. 7, Bdd. 2 r. 13270

Canape, 1 gut erb. bequem, 45 Mk. Heiligstr. 9, 21. 13689

Ein Chaiselongue und eine spanische Wand zu ver. Gg. Roth, Tapezier, Heiligstraße 11, Part.

Schönes neues Canape billig abg. Hermannstraße 17, B. 21. Gan. 24, Heilig, S., R., 22, 2 r. S. 20. Heiligstr. 33, 2.

Ein sehr gut erhaltenes Verticow billig zu verkaufen. Heiligstraße 56, 2. 13961

Antik Kommode, Bronze-Luhr, 4 Wägen, Euklen, Kuchentisch u. Schiedbüchsen, Oelgemälde, Borgellan, Gruppe, Krugall u. i. w. gold. Service- und Namen-Lühr mit Reite (of. zu ver. Heiligstraße 4, Bdd. 1 (Seitenstr. der Heiligstr.). 14011

Gebräuchter Ausziehtisch

für 18 Personen, fast neu, wegen Mangel billig zu verkaufen. Heiligstraße 19, Schreiner-Werkstätte. 13639

Einige überflüssige Möbel, Tische, Stühle, Kleiderkasten, Kommode, Kuchentisch, 1 Bett u. billig abzugeben. Zimmermannstraße 1 bei Kuhn. 14093

Altdenische Küchen-Wöbel,

elegant, Schrant mit Wagenschleichen, Anrichten, Tisch, Wandgeschel und Stühle, sämmtlich neu, preiswürdig zu verkaufen. Heiligstraße 30, 2.

Küchenschöner, fast neu, billig zu verkaufen. Heiligstraße 56, 1.

Waschmaschine, Waschkommode, Waschtisch, gr. Waschtisch zu verkaufen. Heiligstraße 30, Part.

Bohr-, Raden- und Tischschleifmaschine für Colonialwaren-Geschäft billig zu ver. Heiligstraße 28. 13407

Ein harter Sandhoffer und zwei Tamen-Waschkommode billig zu verkaufen. Heiligstraße 15, 3. St. 1.

Victoria-Wagen, Halbverder,

neu, mit Pferd und schönem Geschirr, 1- und 2-spänn. zu fahren, für 1200 Mk. abzugeben. Hth. im Tagbl.-Berl. 13933

Ein Gig,

gut erhalten, billig zu verkaufen. Heiligstraße 56. 13767

Ein ovaler Tisch zu ver. Heiligstraße 56, 1. 14073

Ein gr. Amerikaner Tisch billig abg. Sonnenbergerstr. 11.

Zwei kl. Hühner zu verkaufen. Heiligstr. Heiligstr. 11.

Eine Parthie

14 Biergläser billig abg. Hth. im Tagbl.-Berl. 14054

Wiederere Hundert Gläser, 1/2 (Weber), billig zu verkaufen. Heiligstraße 35. 13873

Eine Voliere mit pr. Vögeln

billig zu verkaufen. Oelbergstraße 14, Part.

Sauerbrunn, m. gr. u. h. bill. abg. Heiligstr. 11, 1.

ein Stimmchen (große und kleine), frisch abg. Hth. im Tagbl.-Berl. 14054

Täffer

Schöne, gebt., zu verkaufen. Heiligstraße 1, 2 r.

Kaufgesuche

2. Theil Lebert u. Stark zu kaufen gesucht. Hth. Kirchstr. 11, 1 St.

Geringere Herren- und Damenkleider, Schuhwerk faust fertig zum höchsten Preise H. Friediger, Heiligstraße 10. 11013

Ant. u. Verkauf v. Antiquitäten, alt. Münzen, Cel. gemälden, Kupferstichen, Porzellanen, Berlin, Gedrucken u. s. Chr. Glücklich, 2. Keroth, 2. Wiesbaden. 13438

S. Herz, 33. Metzger, 33.

gültig für getragene Kleider, Umformen, Schuhwerk, Möbel, Gold u. Silber. Icheden annehmlichen verlangten Preis.

Frau H. Lange, Metzger, 35, zahlte die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Betten, Möbel, Gold, Silber u. dal. Auf Bestellung l. hässl. ins Haus.

Die besten Preise bezahlt J. Brachmann, Metzger 34, f. getrag. Herren- u. Damenkleider, Gold- u. Silberkleider, Schuhe u. Möbel u. i. w. Auf Bestellung kommt ins Haus. 13459

Ein Herren-Zuchsdackel, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter W. W. 461 an den Tagbl.-Berl.

Kassenschrift zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an W. W. 461 an den Tagbl.-Berl. erbeten.

Weinzu kaufen eine dicke. Gudenmarte. Offerten an W. W. an den Tagbl.-Berl. 14037

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Leberberg 5a

Villa mit 9 geräumigen Zimmern, Stallung für 2 Pferde, Remise u. schönem Garten per 1. April zu verk. 13129

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tauanusstr. 26.

Ein rentabl. Haus (Wohnhaus) in guter, bequemer Lage, an der Ecke der elektr. Bahn (Kaltitz), ganz in d. Nähe, mit Doppelw., hübschem Vorgart., Veranda, 6. sehr preisw. für die selb. d. Lage zu ver. — Auch für Fremdenpension, welche schon m. gutem Erfolg darin betrieben worden, sehr geeignet. — Gef. Off. unt. G. T. 301 an den Tagbl.-Berl. 13879

Landhaus mit allem Comfort, 2 herrsch. u. 11 Wohnzimmern, je 6 Zimmer, Bad u. s. w. ver. Hth. Heiligstraße 10. 13840

Sonnenbergerstr.

herrsch. Villa mit grossem Garten zu verk. 13288

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tauanusstr. 26.

Ein rentabl. neues Geschäftshaus im Mittelp. d. Stadt, mit 14 Zimmern, Doppelwohnung, Thor, groß. Hof u. Nebengeb., Wein Keller u. s. w. jedem Geschäftsbetrieb darin geeignet, aus erster Hand vom Erb. sehr preisw. zu ver. — Vorschl. Capitalant. für Rentier. — Gef. Off. unt. H. B. 512 an den Tagbl.-Berl. 13739

Schöne rentabl. Haus mit mehrere Jahre bestehender guter Bäckerei ist per gleich zu verkaufen, u. auch die Bäckerei per 1. Juli 1897 zu ver. d. d. Heiligstr. 17. 14008

beauftragte Agent F. G. Kück, Koenigsstr. 17.

Winter-Havelocks ohne Aermel.
 Winter-Havelocks mit Aermeln.
 Winter-Paletots ohne Pelierine.
 Winter-Paletots mit Pelierine.
 Regenmäntel, Wettermäntel,
 Jagdjoppen, Hausjoppen,
 Schlafrocke.
 Dänische Leder-Joppen und
 Leder-Westen.
 Ueberaus grosse Auswahl.
 Nur gute Qualitäten.
 Mässige Preise.
Rosenthal & David,
 Wilhelmstrasse 38.

Kinder-Mäntel

in grossartiger Auswahl, in allen Preislagen
 zu bekannt rellen u. billigen Preisen. 12954

Louis Rosenthal,
 Kirchgasse 46,
 im Hause Blumenthal & Cie.

XXXXXXXXXX

Zelten
 günstige Gelegenheit
 nur durch grosse Abschlüsse
 mit den ersten Fabrikanten
 bin ich in der Lage
 so lange Vorrath reicht
Für nur 4 Mk.
6 Meter
 doppel-
 breit **Damentuch**
 an einem vollstänigen hochfein-
 guten Stoffe in Farben:
 blau, braun, grau, bordeaux,
 grün, rehgrau u. Schwarz nach
 allen denkbaren Modellen unter
 Postnachnahme zu versenden.
Verfordern Sie P 481
Carl Hoffmann
 Herborn 14.

XXXXXXXXXX

Figaro- und Bolero-Jäckchen

in Passanterie und Stickerei vorrätig und An-
 fertigung nach Maass in kurzer Zeit empfiehlt 13652

F. E. Hübotter, Posamentier,
 Langgasse 6, nahe der Marktstrasse.

Nürnberg Spielwaren!

Figgen u. Christbaumsternchen,
 Kurzwaren und Gebrauchs-Artikel,
 Reibstifte in 10- und 50-Pf. Stiften.
 Preisliste 65 nur für Wiederverkauf!
Friedr. Ganzonmüller in Nürnberg. F 485

**Blumentische, Kinderwagen,
 Reiseförbe, Sessel,
 Arbeitsständer, Papierkörbe,
 Marktaschen, Korbwaren**
 jeder Art empfiehlt billig 13842

C. Rossel Nachfolger, A. Beck,
 Goldgasse 13.

Brennholz.

Anzündholz, Stiefen, fein gespalten,
 Bündelholz, do. zum Nachspalten,
 Scheitholz, Buchen u. Stiefen, geschnitten u. gespalten,
 empfiehlt in jedem Quantum billig 12362
Wilh. Theisen, Ecke der Kirchstrasse,
 Louisenstrasse 36.

Es enthält und ist in Ordnung, so ist die in 90 von 100 Fällen auf nicht geringe Fäulnis zurückzuführen. Man
 findet aber nur bei **Dr. Lade's Hof-Apothete** in Wiesbaden, welche seit Jahren die besten und billigsten in Wiesbaden
 anbietet. In Wiesbaden: in der **Dr. Lade's Hof-Apothete**, Berolanger Str. 101. Entschuldigend: 1896

MAGGI'S Suppenwürze Gg. Bücher Nachf.,
 Wilhelmstraße.
 stets frisch geröstet, mit hoch-
 feinem Aroma und delicatem Ge-
 schmack, per Pfund Mk. 1.20, 1.40,
1.60 und Mk. 1.80 empfiehlt
Adolf Haybach, Wellritzstrasse 22. 10935

Der beste Saniätätswein in Apotheker **Kofer's „Voth-goldener“**
Malaga-Trauben-Wein,
 chemisch untersucht und von ärztlichen Autoritäten als bestes
 Stärkungsmittel für Kinder, Frauen, Reconvalescenten,
 alle Leute empfohlen, auch für die Desehtwein. Preis
 per 1/2 Litig-Flasche Mk. 2.20, per 1/4 Litig-Fl. 1.20. Zu
 haben nur in Apotheken; in Wiesbaden: in **Dr. Lade's**
Hof-Apothete. F 418

BOVRIL
 giebt
 die besten
 Suppen.



BOVRIL
 Fleisch in flüssiger Form
 ist allen gew. Fleischarten
 vorzuziehen.

Zu haben in den meisten besseren
 L. Heitess- u. Colonialwaren-Geschäften.
 Vertreter für Wiesbaden: F 488
C. Acker, Hoflieferant, Gr. Burgstrasse 16.

Wittagstisch, vorzüglich und schmackhaft, von
 1 Mk. an, auch außer dem Hause,
 reichhaltige Abendkarte aller Saisonzeiten billig empfiehlt 11922
„Neue Oper“, Zammstrasse 43.

P. Enders,
 Dampf-Kaffeerösterei
 Michelsberg, Ecke Schwalbacherstrasse.
 Telefon 195. **Telephon 195.**
Prima Bezugsquelle
 für streng naturell geröstete Kaffees
 per 1/2 Kilo Mk. 1.20 bis Mk. 2.—
 Besonders zu empfehlen sind meine

Jede
 meiner
 Kaffeesorten
 repräsentirt
 das Beste,
 was für betreffenden
 Preis geliefert werden
 kann. 18436

Keinerlei Gewichts-
 belastung durch fremde
 Zusätze!
 Keine
 Wasserbe-
 schwerung.

Gebr. Java-Kaffees
 per 1/2 Kilo Mk. 1.20, 1.40, 1.70, 1.80.

Beste Auswahl roher Kaffeesorten zu billigen Preisen. 18436

Schlagsahne (Mit Centrifugenfabrik)
 per 1/2 Str. 60 Pf., fertig ge-
 schlagen 80 Pf., Preis 50 Pf.
 vorrätig, empf. die Central-
 Dampf-Kaffeerösterei u. Sterili-
 sations-Anstalt **E. Stargardt,**
 Frankfurterstrasse 10.
 Telefon 307. 18440

Recht Hausener Brod
 der Hausener Brodbäckerei von **Lantz & Hofmann,** empfiehlt
Franz Blank, Bahnhöfstr. 12. 13070

Feinstes Tafelobst!

Aepfel:
 Holländer Rite.,
 Canada Rite.,
 Graue Rite.,
 W. W. Calville,
 sowie noch viele andere Sorten Aepfel und Birnen, auch
 Kochobst empfiehlt 12088

Birnen:
 Herz von Angoulême,
 Gr. Diel.,
 Gr. Bardenpont,
 W. Dechants,
 sowie noch viele andere Sorten Aepfel und Birnen, auch
 Kochobst empfiehlt 12088

Joh. Scheben, Obstgärtnerei,
 Obere Frankfurter Strasse.
 Versandt nach auswärts wird prompt besorgt.

Magnum bonum
 zum Winterbedarf empfiehlt 13853
W. Kraft,
 Dotzheimerstrasse 18, Ndb. Part.
 Rheinstraße 80 Stb. linke Renarimögel & Et. 4 Str. 30 St.

**Frühe Schmelz und
 Melaffetrockenschmelz**
 in vorzüglicher Qualität offeriren
Actien-Fabrikfabrik Großgerau. F 480

1890er Rothwein
 das Ozhoff, ca. 300 Flaschen,
Mk. 150.—
 franco Keller geliefert. Herrngartenstrasse 6, Part.
Hammelbraten, fein
 (Häuten oder Stuck) netto 9 Pf. franco Nachnahme 5—5 1/2 Mark
W. Fockers, Enden (Schriegl). F 487
 Man verlange Preiscourant.
 Anzinsbrot per Sad 50 Pf. empl. U. Debus Moonstr. 7. 18896

8-fach preisgekrönt. Beim K. Patentamt geschützt.

Gebrannter Kaffee

mit dem Bären

ein vorzüglicher, preiswürdiger
 und echter Bohnenkaffee, wird
 nur allein hergestellt von

P. H. Inhoffen,
 Kaiserl. Königl. Hoflieferant.
Grösste Dampf-Kaffeebrennerei
 in Bonn.
 80, 85, 90, 95 u. 100 Pf. per 1/2-Pfd.-Packet.
Es sind Nachahmungen im Handel;
vor diesen sei gewarnt! Man verlange nur

Kaffee mit dem Bären!

Niederlagen in Wiesbaden:

Adlerstr. 51, J. Naubert.	Oranienstr. 50.
Adlerstr. 25, Hch. Schott.	W. Klingelhöfer.
Adlerstr. 31, Fr. D. Töpfer.	Rheinstr. 79, F. Klitz.
Adelshaidstr. 41, W. H. Birek.	Rheinstr. 63, H. Neef.
Albrechtstr. 16, C. Brodt.	Rheinstr. 45, A. Wirth Nohf.
Bahnhostr. 8, O. W. Leber.	Rheinstr. 57, P. A. Dienstbach.
Bleichstr. 15, Jac. Huber.	Römerstr. 21, Chr. Cramer.
Dotzheimerstr. 33.	Römerstr. 27, Ph. Kissel.
K. B. Kappes.	Römerstr. 19, Louis Roth Wwe.
Dotzheimerstr. 30.	Römerstr. 24, H. Zboralski.
Conr. Weege.	Schachtstr. 33.
Frankenstr. 10, E. Rudolph.	Chr. Peupelmann.
Gustav-Adolfstr. 9.	Schwalbacherstr. 71.
Fr. Frankenkof.	O. Unkelbach.
Gustav-Adolfstr. 4.	Schwalbacherstr. 27.
L. Schwindt Wwe.	J. Minor.
Häferg.- u. Burgstr.-Ecke.	Taunusstr. 25, E. Moebus.
Chr. Ritzel Wwe.	Webergasse 40, Th. Rumpf.
Helonenstr. 16, Joh. Eh.	Webergasse 32, C. Vorpahl.
Helonenstr. 30.	Webergasse 54, Chr. Köpfer.
W. Oehlschläger.	Westendstr. 1, Adolf Howe.
Hirschgraben 23, Karl Petry.	Wellritzstr. 33, Wih. Meffert.
Jahnstr. 2, Edm. Kölp.	Zimmermannstr. 2.
Jahnstr. 46, Adolf Frischeke.	Aug. Richter.
Kaiser-Friedrich-Ring 2.	Sonnenberg bei
A. Weber.	Wih. Bach II.
Karlstr. 23, A. Nicolay.	Ph. Dern.
Mauerergasse 9, Fr. Luiz.	Ph. Dörr.
Nichelsberg 9, Ford. Alexi.	J. Hubert.
Moritzstr. 37, Wih. Kleos.	J. Neumann Wwe.
Moritzstr. 18, J. W. Weber.	Phil. Wagner.
Norost., F. Müller.	Detzheim u. Wih. Kleos.
Neugasse 2, Phil. Nagel.	Schlierstein: Jos. Lauer.
Oranienstr. 22, Aug. Stöppler.	Frauenstein: Joh. Sinz.
Oranienstr. 36, J. B. Werner.	

Tagblatt - Ausgabe.

An Sonntagen erfolgt die Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ im Verlag Langgasse 27 nur bis 9 Uhr Vormittags.

Heute Abend 6 Uhr: Pfenningpartasse. Wärcan Stadtkasse.

Bekanntmachung.

Die Rechnung unserer Gemeinde pro 1895/96 liegt von heute ab 8 Tage im Gemeindefürsorgeamt, Giesstraße 6, Part., für die steuerpflichtigen Gemeindeglieder zur Einsichtnahme offen. F 271

Wiesbaden, den 6. November 1896.
Der Vorstand
der israelitischen Galmngemeinde.
Simon Hess.

Wiesbadener Militär-Verein.

Heute Samstag, Abends 9 Uhr: **General-Versammlung** im Vereinslokal.
Tagesordnung u. A.: Wahl eines Vorstandsmitgliedes und sonstiger Chargen.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht F 454
Der Vorstand.

Krieger- und Militär-Kameradschaft Kaiser Wilhelm II.

Sonntag, den 8. d. M., Abends 8 Uhr: **Kameradschaftliche Zusammenkunft** im Vereinslokal zum Mohren.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht Der Vorstand.

Alldeutscher Verband

(Ortsgruppe Wiesbaden).

Motto: Gedanke, dass Du ein Deutscher bist.

Dienstag, den 10. November, Abends 8 1/2 Uhr, findet im Damensalon des Nonnenhofs ein **Vortrag des Herrn Dr. Göbel**,

„Ueber die Zwecke und Ziele des Alldeutschen Verbandes“ statt, wozu die Mitglieder des Verbandes mit ihren Damen ergebenst eingeladen werden. 14106
Gäste willkommen. — Eintritt frei.

Verein für Feuerbestattung.

Die ordentliche General-Versammlung findet statt **Samstag, den 21. Nov., Abends 8 1/2 Uhr**, in dem Neubau der Loge Plato, Friedrichstraße 27 (Saal im Erdgeschoss).

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.
2. Kassenbericht und Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Auslosung von 40 Antikillscheinen.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Vortrag des Stadtrathes **Hrn. Dr. Flesch** aus Frankfurt a. M. über „Die Feuerbestattung und die ärmeren Klassen.“

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten. Gäste sind willkommen. 14085

Der Vorstand.

Heute Samstag, 7. November,

verkaufen wir wieder nachstehende Artikel ganz bedeutend unter Preis:

- Die schönsten Melberstoffe zu 60, 80, 90 Pf. u. Mt. 1.- pr. Meter.
- Die schönsten Baumwollhosen zu 25, 30, 40 u. 50 Pf. pr. Meter.
- Lama, reine Wolle, zu 70 Pf., Matrakendren zu 75 Pf., Sieberbüsche von 75 Pf. an, Schürzen zu 30 Pf., blau Galbleinen zu Rücken-Schürzen zu 40 Pf., wollene Halbtücher zu 25 Pf., schwarzen Cademir zu 35 Pf., Bettungsleinen ohne Kahl zu 65 Pf. pr. Meter. 14086

Guggenheim & Marx, 14. Marktstraße 14.

Brantkümmel **Valentin Petri** wohnt 21. Logenstr. 5. **Chassen-Pfeil** für Mt. 300 abgegeben. 14087 im Tonbl.-Verlag.

Junger schwarzes Pferd, gut eingefahren, sowie ein zweijähriger Karren zu verk. Wob. Friedrichstraße 14, Part. 14010
Junger schwarzer Stig zu verk. Schützstraße 5.

Bologneser oder Seiden-Büdel,

Männchen, Kleinfuß und feine Kasse, ganz weich, zu verkaufen Bleichstraße 25.

H. Biantauben,

verschiedene Sorten, billigst wegen Aufgabe der Jagd zu verkaufen. **Vogeler**, Deisenstraße 7, 1.

Drehlund. Ctr. Widury Hof, zu W. Wob. Tagbl.-Verl. 14025

Walther's Hof, Geisbergstrasse 3.
Täglich Concert der beliebten Damen-Capelle Allegro.
Sieben Damen, drei Herren.
Anfang an Wochentagen 7 1/2 Uhr, Sonntags 4 Uhr.

Restaurant zum Johannisberg,
Langgasse 5.
Heute Samstag Abend: **Spannan.**
Sonntag Abend: **Was im Topf.**
A. Rath.

Restauration Poppenschänkelchen,
Höderstraße 35.
Heute Abend: **Mehlsuppe,**
Morgens Quackfleisch.



Bringe gleichzeitig das berühmte **Culmbacher Bier** (Reichelbräu), welches auf der Münchener Landes-Ausstellung die goldene Medaille erhielt, in empfehlende Erinnerung.
Näheres folgt
Fried. Eschbacher.

NB. Liefere das Bier in großen und kleinen Gebinden, sowie in ganzen und halben Flaschen. 14097
D. D.

Gutenberg.
Heute: **Mehlsuppe.**
W. Alexi. 14107

Deutscher Hof,
Goldgasse 2a.
Heute Abend: **Mehlsuppe.**
Ph. Gramann. 14092

Zu den Drei Königen,
Marktstraße 26.
Heute Samstag: **Mehlsuppe.**
Morgens: Quackfleisch, Bratwurst mit Kraut, Schweinepfeffer. 14087
H. Kaiser.

Gasthaus Zur Stadt Biebrich,
9. Albrechtstraße 9. 13500
Heute großes **Schlachtfest.**
Wilhelm Bräuning.

Gasthaus zum Rheinbahnhof.
Heute: **Mehlsuppe.**
Ph. Bender.

Heute Samstag Abend: **Mehlsuppe.**
F. Fester, Feldstraße 20.

Zur Heidenmauer,
6. Wöhrstraße 6.
Heute Samstag: **Mehlsuppe.**
E. Müller.

Thüringer Hof,
Ecke der Dohrheimer- und Schwalbacherstraße.
Heute Samstag: **Mehlsuppe.**
Morgens: Weiskaffee 16.
J. Neumann.

Bahnhof-Hotel,
vis-à-vis dem Bahnhof, Rheinstraße 23.
Heute Abend: **Mehlsuppe.**
Es lobet freundlich ein Der Restaurateur.

Gänsestücken
Rubet Sonntag, den 8. November d. J., bei Gastwirt **Schwein, Rindfleisch**, halt.

Gänse, Gänse!!!
Pr. Gefermast, fett, f. gerupft, bis 10 Pfd. klein, 2 Pfd. 40-42 Pf., verk. geg. Nachn. unter Garantie f. gute Waare **W. Henschel**, Gr. Friedrichsdorf, Dhr. NB. Ein Versuch wird Sie überzeugen, daß ich nur preiswürdige Waare z. Verkauf bringe. F 494

Rindfleisch 50 Pf.
Rancitindstraße 6. 14079

Heute Samstag Nachmittag von 5 Uhr und Sonntag früh wird **pr. Rindfleisch per Pfund 56 Pf.** abgegeben Steingasse 38. **Oderheimer.**

Alyer Kartoffeln à 6 Mark
per 200 Pfund. Bestellungen Middelberg 14. 14110



Ärztlich empfohlen.
In allen Preislagen
Flasche von Mk. 1.80 bis Mk. 5.—
Cognac Zuckerfrei Flasche Mk. 3.—
Alleinige Verkaufsstelle: 18915
Franz Blank,
Wiesbaden, Jahnstraße 12.



Fortwährend frischgeschossene **große Waldhasen,**
Hirschkrücken, Hirschkeulen und Hirschbäuge im Auschnitt, frische Rehkrücken u. Rehkeulen, frischgeschossene Fasanen, Waldschneepfen u. frischgefangene Krammetsvögel, sowie alle anderen Arten Wild und Geflügel empfindlich billigst 14100
Joh. Geyer,
Postleierant,
Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs von Luxemburg
Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen.
Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.



Empfehle frisch geschossene **schwere Feld- und Waldhasen,**
fr. Fasanen, Waldschneepfen, fortwährend frisch gefangene Krammetsvögel. 14108
Jac. Häfner,
Delaspeestraße 5.
Telephon 111.
Frisch geschossene schwere **Waldhasen,**
alle Arten sonstigen Wild u. frisch geschlachtetes Geflügel empfindlich zu jeweils **billigsten Tagespreisen**

A. Bronn,
Telephon 300. Gr. Burgstraße 3.
In Qual. Rindfleisch 56 Pf., Hammelfleisch 46-56 Pf., Kalbfleisch 60 Pf., Roastbeef mit Knochen 60 Pf., ohne Knochen 70 Pf. fortwährend zu haben
Adam Bommhardt,
Römerberg 1.
Feinste Speisekartoffeln
Liefert zu Mt. 5 per 100 Kilo frei ins Haus
F. W. Müller, Niedernhausen.

Einem hochgeehrten Publikum Wiesbadens und Umgebung gestatte mir hiermit die höfl. Mittheilung zu machen, dass ich mit Heutigem mein Geschäft in den

Neubau Hamburger Hof, Ecke der Taunus- u. Geisbergstrasse,

verlegt habe und lade ich zu gefl. Besichtigung meiner reich decorirten, mit 6 grossen Schaufenstern gezierten Lokalitäten ergebenst ein.

Unter der Versicherung, dass es nach wie vor mein eifriges Bestreben sein wird, meine verehrte Kundschaft stets auf Beste zu bedienen, bitte ich, das mir seither geschenkte Vertrauen der Firma gütigst auch fernerhin bewahren zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Joh. Behr,

Möbel-Fabrik u. Atelier für Innen-Decoration.

Alleinige Vertretung der Hof-Möbelfabrik von Gerson & Wolff in Stuttgart,

Hoflieferanten I. I. M. M. des Kaisers von Deutschland und des Königs von Württemberg.

NB. Einen Posten wegen Umzugs zurückgesetzter Möbel, Teppiche, Portièren und Stoffreste gebe im bisherigen Lokale, Bärenstrasse 5, noch sehr billig ab und gestatte mir auf diese zu Weihnachts-Einkäufen sehr günstige Gelegenheit noch besonders aufmerksam zu machen.

14095

Wiener Modellhüte

(Reisemuster).

chico Neuheiten, werden spottbillig ausverkauft, auch ungarnte Filzhüte im

Wiener Modesalon,

Wiesbaden, Taunusstrasse 48.

Alle Comptoir-Formulare vom einfachsten Frachtschein bis zur elegantesten Empfehlungskarte liefert preiswürdig die L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei Wiesbaden, Langgasse 27.

Neu!! Neu!!

Patentamtlich geschützt unter D. R. G. M. No. 63019

ist der von mir erfundene Clavaturapparat mit abwechselnder Hinterrand meiner Concert-Fisch-Harmonikas „Triumph“, Französisches und belgisches Reichspatent. Grobgerigte praktische Einrichtung u. äusserst einfache Handhabung. Die Spielart ist hierdurch eine wunderbar leichte geworden und wird jeder Spieler überflüssig von dem Instrument sein. Die Harmonika hat noch 10 Ziffern, 2 Register, 2 Zugschäfte, 20 Doppelschlämmen, 2 Röhre, 2 Zuhälter u. 75 brillante Nadelstiche, Stahlstichheuer, 2-dörige praktische Musik. Starke Ziffernführung, wofür ich nach wie vor 10 Jahre Garantie leiste. Preis per Stück nur Mt. 5.00, damit ein Jeder dieses Instrument kaufen kann. Ein 3-döriges Prachtwerk kostet nur Mt. 8.-. Ein 4-döriges Prachtwerk nur Mt. 9.-. Ein Instrument mit 17 Ziffern, 2 Register, keine Arbeit, nur Mt. 12.-. Porto 80 Pf. Verpackung und Selbstlernschule umsonst. Nur allein zu beziehen vom Erfinder (R. F. a 3464) P 494

Wilh. Mächler, Neuenrade (Westf.).

Nichtgefallendes nehme zurück, daher kein Risiko.

Krautquaden. Bestellungen werden angenommen bei Fr. Bism, Walfischstrasse 29 und Adlerstrasse 28.

Seit wird ein junges Pferd, Ia Qualität, M. Dreste, 30. Hofstätte 30.

Kartoffeln, prima gelbe, Kumpf 20 Pf. Schwabacherstrasse 71.

Butter!

Feinste Sah-Zahnen-Butter à 10.80, dieselbe ungefärbt à 11.25, massive fettsaure Rohbutter Qual. 1. à 9.90, 2. à 9.40.

pro 3-Pfund-Paket in einer Welle, auf Wunsch auch in 1/2 u. 1-Pfund-Stücken sauber in Pergament gewickelt. Alles franco, Rücknahme und Verpackung frei.

P 490

Central-Molkerei E. Minzloff,

Königsberg i. Pr.

Rheinweine,

garantirt rein und hochreife. Weissweine per Hl. von 50 Pf. an, der Liter von 55 Pf. an, Rothweine per Hl. von 65 Pf. an, der Liter von 70 Pf. an, einzelne Flaschen 5 Pf. mehr. 14071

Proben und Preislisten gratis und franco.

Phil. Veit, Adelhaidstrasse 1 u. 9. Allein-Verkauf der anerkannt vorzüglichen

Frankfurter Würstchen

von Hch. Müller in Spremlingen-Frankfurt, preisgekrönt mit der silbernen und goldenen Medaille, Ehrenpreis Bamstadt und Bremen.

befindet sich wie seither nur bei Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

(Man bitte genau auf die Firma zu achten).

Stinte, Brat-Büdinge, Zacksforellen, Turbot, Simandes, Jander, Soles, Schellfische, Zermuscheln, Sprotten, Hai, Ripp-Grerrings, Büdinge etc. empfiehlt J. Stolpe, Grabenstraße 6.

Brandenburger Daber-Kartoffeln, nur das Beste, direct bezogen, mehrere Pflügen wieder neu erd. Frucht fällt ganz vorzüglich aus, weiß, gelb, köstlich, sort, machin u. vorzügliches Gefsmak. Bestellungen bitte in vornehm für den Verkauf hierzu extra eingerichteten Kisten, Kerosin 34, zu machen, wofür auch Proben erhältlich. 18975

(Früher Hl. Colonnade 32/33) A. Weller-Koenen.

Thermalbäder,

ganz neu eingerichtet, à 60 Pf. L. Stemmler, Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.

12430

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen. Illustrierte Preisliste gratis und discret. P 140 W. Kähler, Leipzig 41.

Das Wiesbadener Friedrichstraße 25 empfiehlt folgende Möbel zu billigen Preisen, als: Schlafzimmer-Einrichtungen von 400-1000 Mt., einzelne Betten von 45-150 Mt., Garnituren in Plüsch u. Kamelhaarbezug von 120-260 Mt., große Auswahl in Kommoden, Kleider- und Stuhlschreibe, Küchens, Serillosen, Schreibische, Spiegelkränze, Bildnisse, pol. Tisch, Stuhlkommoden mit und ohne Kolletten und Marmor, 3 Mir., hohe Bilderplatte von 58-80 Mt., Sophas u. andere Spiegel, Stühle, ein. Sophas, Divans von 70-120 Mt., Ottomane, Teppiche u. Teppichreste. Transport frei. 14111

Ludwig Hess, Friedrichstr. 25. 14111

Holzwohle hier vorrätig bei C. Bender L. in Döhlheim. 12126

Rußkohlengrües

aus gewaschenen fetten Rußkohlen, von vorzüglicher Qualität empfiehlt als sparfamsten Hausbrand 12930

Wilh. Linnenkohl, Rothen-Handlung.

Zimmerpöbe per Kasten 270 Mt. zu haben Döhlheimerstraße 54. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Stauch. Gde. Schwabacher- und Friedrichstraße. 13768

Adolf Honsack, Zimmermeister.

Fremden-Verzeichniss vom 6. November 1896.

Adler. Müller, Leipzig Levy, Berlin Kaufmann, Paris Schmidt, Köln Schroeder, Delitzsch Schubert, m. Fr. Wien Schönel, Stein von Buch, Berlin Hotel Aegir. Günzburg, Rensland Günzburg, Fr. Russland Hotel Block. Kaufmann, m. Fr. Frankfurt Schwarzer Bock. Linder, m. Fr. Barmen Sonnker, m. Fr. Dresden Hotel Dahlheim. von Velheim, Coblenz Arns, Düsseldorf Bienenmühle. v. Hohenthal, Fr. Dresden	Engel. v. Schroder-Gothberg, Fr. m. Tochter. Gotthberg Eisbohm. Rögenberg, Kfm. Berlin Blankenstein, Fr. Aachen Mayer, Kfm. Berlin Zabr, Kfm. Berlin Waschener, Kfm. Berlin Weber, Kfm. Berlin Schlosser, Kfm. Nürnberg Kohner, Kfm. Moskau Prochownik, Kfm. Berlin Eisenbahn-Hotel. Schreiber, Kfm. Petersburg Werner, Heidelberg Haas, m. Fr. Heidelberg Sew, O.-Insp. Kreuznach Zum Erbsitz. Müller, Fr. Ulrichshallen Holzmüller, Freiburg Richter, Kfm. Dillenburg	Schmitz, Kfm. Gövenich Goldschmidt, Kfm. Köln Mamm, Kfm. Frankfurt Schmidt, Past. Osnabrück Ziegler, Stuttgart Lutz, Oberwesel Hegner, m. Fr. Rensseld Rabitzsch, Berlin Grüner Wald. Zegenig, Kfm. Bensheim Strauss, Kfm. Würzburg Erstmann, Kfm. Cassel Bloch, Kfm. Mollhausen Thum, Kfm. Erfurt Becker, Kfm. Würzburg Kaufmann, Kfm. Köln Linsenmayer, Hannover Kemperdick, Kfm. Berlin May, Kfm. Dies Hotel zum Hahn. Losse, Kfm. Chemnitz Stuber, Fr., m. 2 T. Posen	Hotel Happel. Schmidt, m. Fr. Frankfurt Schwarz, Kfm. Dresden Wever, Kfm. New-York Jäger, Kfm. Karlsruhe Weiler, Kfm. Biengen Grossmann, m. Sohn. Fürtb Hotel Hohenzollern. Marialaus, Dr. Frankfurt Pension und Hotel Kaiserbad. Silbermann, Dr. Warschau Hotel Kaiserhof. von Harzow, Fr. Warschau von Wittorf, Petersburg Hotel National. Oestreicher, Dr. med. Berlin Weckerle, Kfm. Stuttgart Hotel du Nord. Collmann, Dr. London Oppsel, Fr., Dr. Solingen	Nonnenhof. Stern, Kfm. Stuttgart Hollmann, Gammersbach Maier, Kfm. Pflauen Schrover, Schul-Inspr. Worms Säskind, Kfm. Hamburg Siebel, Bremen Drescher, Hatzbach Pariser Hof. von Dewitz Gramonsdorf Pfälzer Hof. Schmidt, m. Fr. Köln Rhein-Hotel. Schambell, Hagen Klapp, Pastor. Hamburg Grinn, Dr. Hamburg Krus, Dr. phil. Hamburg Brackenhoff, Dr. Hamburg Bockelberg, Lieut. Aurich Moser, Ger.-Ass. Darmstadt Schneider, Pfarrer. Berlin Rohde, Pfarrer. Waldkirch	Heyde, Düsseldorf Ulmer, Fr. Nürnberg Königsberger, Fr. Fürtb Kaiser, Med.-R., Dr. Worms Schrover, Schul-Inspr. Worms Rieserbad. Wittig, Darmstadt Stärker, Fr. Bad Eisenbach Weisser Schwan. Scharfschmidt, Limbach Hotel Schweinsberg. Rosier, Kfm. Limburg Weber, Kfm. Benslau Taunhäuser. Lösch, Kfm. Limburg Hersfeld, München Pfeil, Kfm. Ulm Schleichers, Kfm. Angsburg Dunkel, m. Fr. Iserlohn Taunus-Hotel. Eichhoff, Kfm. Düsseldorf Winkler, Dr. med. Gotha	Schmidt, Kfm. Braunschwei Sörensen, Dr. m. Fr. Berlin Schlesinger, Kfm. Paris Baudi, Kfm. Frankfurt Hotel Victoria. Guthrie, London Kaysar, Fr. Magdeburg Hotel Vogel. Westerburg, m. Fr. Trien Camphausen, Eitiville Harsten, Kfm. Geldern Zauberflöte. Neter, Kfm. Gernsbach Reichel, Ingen., m. Fr. Bonn Vite, Berlin Im Privathauswesen. Louisenstrasse 15. Comber, m. Fr. Schottland Villa Stolzenfels. Baron von Ungarn Stern- berg, m. Fam. Lützen
--	---	--	---	---	--	---

Buchhalter

Witze der verb. welcher lange Jahre in Bierbrauerei thätig gem., sowie Buchhalter bei in allen Bereichen und Controllen durchwegs vertraut, i. per 1. Jan. 1897, ev. früher, Stellung für Bureau oder Reisekosten. Off. Effecten u. H. J. P. 492 an den Tagbl.-Verlag bald ertheilt.

Für Väter.

Conditorgeschäft, selbständiger Arbeiter, sucht nach für einjährige Nachmittags Beschäftigung. Off. Effecten unter V. W. 460 an den Tagbl.-Verlag ertheilt.

Ein anhängiger Junge aus guter Familie sucht Stellung als Hausknecht oder Kuchler bei einer Herrschaft oder in einem Hotel. Näh. Etiennestraße 25, 1 St. Ein zuverlässiger Mann sucht Beschäftigung in einem Geschäftsbau. Näh. Foulmörrentstraße 9, 2 St.

Familien-Nachrichten

Todes-Anzeige.

Heute starb in Köln meine ungeliebte Mutter. Dies sagt ihr theuersten Freunden und Bekannten hiermit tiefbetruert an

Lebter H. Hökel.

Wiesbaden, den 6. November 1896.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für die großen Blumenpenden und das letzte Geleit bei der Beerdigung unseres lieben, unersetzlichen Onkels, Bruders und Schwagers,

Midjael Gieh,

sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Die Hinterbliebenen: Familie Gerhards Kraft.

Wiesbaden, den 4. November 1896.

Tages-Veranstaltungen

Kurbans. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königl. Schauspiel. Abends 7 Uhr: Glück bei Frauen. Festspiel-Theater. Abends 7 Uhr: Gräfin Fräulein. Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.

Vereins-Nachrichten

Mittheilungen für Schüler höherer Schulen (Blatterstraße 2). Nachmittags 2 1/2 Uhr: Gessells. Zusammenkunft. Christl. Verein junger Männer. Nachm. 3 Uhr: Bibelkränzchen der Schüler höherer Schulen. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde. Lehrerbund-Verein für Nassau. Nachm. 6 Uhr: Verammlung. Verein für Hoff. Allerlei-Kunde und Geschäftsförderung. Abends 8 Uhr: General-Versammlung. Wiesbadener Casino-Gesellschaft. Abends 7 1/2 Uhr: Herren-Gesell. Lokal-Gewerbe-Verein. Abends 8 Uhr: Ges. Zusammenkunft. Rath. Gesellen-Verein. 9 Uhr: Sparkasse; 9 Uhr: Gesangsprobe. Arbeiter- und Arbeiter-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe. Turn-Gesellschaft. 8 1/2-9 1/2 Uhr: Bäderkongr. u. gef. Zusammenkunft. Männer-Turnverein. 9 Uhr: Bäderkongr. u. gef. Unterhaltung. Jäger-Club. Abends 9 Uhr: Concert. Privat-Gesellschaft Borussia. Abends 9 Uhr: Verammlung. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Blätterausgabe. Mittheilung von der Mission u. Evangelisation. Gesellschaft. Wiesbadener Militär-Verein. Abends 9 Uhr: General-Vers. Verein der Hausdiener. Abends 9 1/2 Uhr: Monats-Versammlung. Bürger-Schützen-Corps. Vereinsabend in der 'Kronenhalle'.

Verkehrs-Nachrichten

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Winter 1896/97.

Die Schnellzüge sind fett gedruckt. - F bedeutet Bahnhofs.

Table with columns: Abfahrt von Wiesbaden, Richtung, and Ankunft in Wiesbaden. Lists various train routes to Wiesbaden, Frankfurt, Coblenz, and other stations.

Die Perde-Bahn

(Fahrgeld - Kirschgasse - Langgasse - Tammenstrasse) verkehrt von Morgens 6 1/2 bis Abends 8 1/2 und umkehrt von Morgens 9 1/2 bis Abends 11 1/2. In Wintermonaten von 6 bis 11 Uhr Nachts.

Neroberg-Bahn (Bergfahrt).

Vormittags: 6 15, 7 15, 8 15, 9 15, 10 15, 11 15. Nachmittags: 1 15, 2 15, 3 15, 4 15, 5 15, 6 15, 7 15.

Elektr. Strassenbahn Bahnhöfe (Wiesbaden) Walkmühle. Es verkehrt alle 15 Minuten ein Wagen in jeder Richtung. Ab Bahnhof: erster Wagen 6 15 früh. Letzter Wagen 9 15 Abends. Ab Walkmühle: erster Wagen 6 15 früh. Letzter Wagen 9 15 Abends.

Rheinamtsfahrtdienst.

Wohlfahrten von Wiesbaden: Morgens 8, 10 1/2, 12 1/2, 1 1/2, 3 1/2, 5 1/2, 7 1/2, 9 1/2, 11 1/2, 1 1/2, 3 1/2, 5 1/2, 7 1/2, 9 1/2, 11 1/2. Abends 6 1/2, 8 1/2, 10 1/2, 12 1/2.

Dampfer-Fahrten.

Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Actien-Gesellschaft. (Hauptagent: J. Gajten u. Pöschel, Berlin, Langgasse 27.) Dampfer 'Armenia', von New York nach Hamburg, 5. Nov. 9 Uhr 35 Minuten Morgens, in Hamburg. Dampfer 'Bohemia', 4. November, Nachmittags, von Hamburg via Havre nach New York und Baltimore. Dampfer 'Polonia', von Hamburg nach West-Indien, 4. November, 11 Uhr Morgens, in Havre. Dampfer 'Georgia', 4. November, 3 Uhr Nachmittags, in New York. Dampfer 'Normanna', von New York via Savannah und Georgetown nach Hamburg, 5. November, 5 Uhr 55 Minuten Morgens, in Havre. Dampfer 'Polonia', von New York nach Hamburg, 4. Nov. 6 1/2 Uhr Nachmittags, Dover passiert. Dampfer 'Polonia', 4. Nov. in New-Orleans, Dampfer 'Armenia' 5. November von New-Orleans nach Hamburg.

Norddeutscher Lloyd in Bremen.

(Hauptagent für Wiesbaden: J. Chr. Glücklich, Kronstraße 2.) Schifffahrt: Letzte Nachricht: P 339. Fulda 2. Nov. 1 Uhr Nachm. in New York. Kaiser Bild. H. 5. Nov. 10 Uhr Vorm. von Genoa. Berra 31. Oct. 2 Uhr Nachm. von New York. Gms 2. Nov. 4 Uhr Nachm. von Gibraltar. Lahn 5. Nov. 10 Uhr Nachm. in Bremerhaven. Saale 31. Oct. 12 Uhr Mittags von New York. Saxe 3. Nov. 12 Uhr Mittags von New York. Ende 4. Nov. 9 Uhr Nachm. in New York. Aller 4. Nov. 2 Uhr Nachm. von Southampton. Naden 4. Nov. in Bremerhaven. Halle 20. Oct. von Galesburg. Roland 28. Oct. von Baltimore. Karlsruhe 30. Oct. von New York. Dresden 30. Oct. von New York. Bielefeld 29. Oct. in New York. Grefeld 21. Oct. Dover passiert. Münden 4. Nov. in New York. Weimar 2. Nov. in Havre passiert.

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen.

Table with columns: Wiesbaden, 5. Nov., 7 Uhr Morgens, 9 Uhr Nachm., 9 Uhr Abends, Tägliches Mittel. Rows: Barometer (mm), Thermometer (Celsius), Luftfeuchtigkeit (mm), Relat. Feuchtigkeit (%), Windrichtung, Windstärke, Regen, Schneefall, Nebelhöhe (Millimeter).

Wetter-Bericht des 'Wiesbadener Tagblatt'. Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Reducirt werden.)

8. Nov.: veränderlich bei normaler Temperatur.

7. Nov.: Sonnenschein, 7 u. 10 Uhr. Sonnenuhr 4 u. 11 Uhr.

Kirchliche Anzeigen

Evangelische Kirche. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Katholische Kirche. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

4. Kapelle im St. Joseph-Hospital, Langenbeckstraße. Sonntag, Morgens 8 Uhr, heil. Messe, Nachmittags 9 1/2 Uhr. Abends 7 1/2 Uhr. Altkatholischer Gottesdienst. Kirche: Friedrichstraße 28. Sonntag, 8. November, Vormittags 10 Uhr. Amt mit Predigt. Lieder: No. 92, 117, 164. W. Krimmel, 10 Uhr.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adolphstraße 28. Sonntag, 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Morgens 9 1/2 Uhr: Gottesdienst. Fr. Staudenmaier. Abends 8 1/2 Uhr: Abendgottesdienst. Fr. Staudenmaier.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst. Kirchhof: Schillingstraße 3 (Polhek). Sonntag, 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vormittags 10 Uhr: Predigtgottesdienst. Fr. Kopp. Nachmittags 4 Uhr: Predigt. Fr. Kopp. Abends 8 1/2 Uhr: Predigt. Fr. Kopp.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst. Kirchhof: Schillingstraße 3 (Polhek). Sonntag, 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vormittags 10 Uhr: Predigtgottesdienst. Fr. Kopp. Nachmittags 4 Uhr: Predigt. Fr. Kopp. Abends 8 1/2 Uhr: Predigt. Fr. Kopp.

Kapellen-Gemeinde, Kirchgasse 46, Marienplatz, Hof 1 St. Sonntag, 8. November, Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 4 Uhr: Predigt. Sonntag 11 Uhr: Kindergottesdienst. Abends 7 1/2 Uhr: Junglingsverein. Gess. Zusammenkunft. Zutritt frei. Abends 5 1/2 Uhr: Gebetsstunde des Jungfrauen-Vereins. Frauenverein willkommen. Zutritt frei. Montag Abends 8 1/2 Uhr: Gebetsstunde. Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr: Bibelkunde (1 König 9, 8, 1-9). Prediger: Wilfried.

Methydischen-Gemeinde, Feldestraße 1, 1. Etage. Sonntag, 8. November, Vormittags 9 1/2 Uhr: Predigt. Vormittags 11 Uhr: Sonntagsschule. Nachmittags 4 1/2 Uhr: Predigt. Abends 8 1/2 Uhr: Singhunde. Dienstag, Abends 8 1/2 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. Prediger: Ad. Theis.

Russischer Gottesdienst. Sonntag, 24. Sonntag nach Trinitatis, Vormittags 11 Uhr: heil. Messe. Kleine Kapelle. English Church Services. Nov. 8. XXIII. Sunday after Trinity. 8.30. Holy Communion. 11. Morning Prayer, Litany, Sermon. 8.30. Bible Study for Girls. 6. Evening Prayer, Litany, Sermon. 9. Monday 11. Morning Prayer. Nov. 11. Wednesday 11. Litany. Nov. 13. Friday. 6. Evening Prayer. J. C. Hanbury, Chaplain. A. W. Neboch, Assistant Chaplain.

Versteigerungen etc. Versteigerung von im Königl. Theater gelunden und nicht abgeholt gebliebenen Gegenständen, Vormittags 10 Uhr. (S. Tagbl. 521, S. 3.)

Theater-Concerte etc. Königl. Schauspiel. Samstag, den 7. November. 242. Vorstellung. 8. Vorstellung im Abonnement D. Glück bei Frauen. Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser. Regie: Herr Hökel.

Personen: Schiller Herr Schriner. Marie Frä. Lüttgens. Riva Frau Bollmann-Kipke. Georg Hoff, Obja's Gatte Herr Giese. Frau von Götzen Frä. Schell. Valérie Stern Frä. Lange. Alfred Bonn Herr Haber. von Senheim Herr Röl. Holmann, Greißelhändler Herr Reumann. Franz, Diener Frä. Schell. bei Schiller Frä. Röl. Rathes, Diener der Frau von Götzen Herr Rudolph. Auguste, Tochter des Gärtners in Götzen Frä. Binder.

Abonnement-Concert. Sonntag, den 8. November, 9. Vorstellung im Abonnement A. Carmen. Große Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von S. Meilhac und J. Halévy. Anfang 6 1/2 Uhr. Einsteige Preis.

Festspiel-Theater. Sonntag, den 8. November, 9. Vorstellung im Abonnement A. Carmen. Große Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von S. Meilhac und J. Halévy. Anfang 6 1/2 Uhr. Einsteige Preis.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Täglich große Spezialitäten-Vorstellung. Anfang 8 Uhr Abends.

Kurhaus zu Wiesbaden. Samstag, den 7. November, Nachmittags 4 Uhr: Abonnement-Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abonnement-Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Lüstner. 1. Ouverture zu 'Hunyady Laszlo' Erkel. 2. Gavotte R. Niemann. 3. Unter'm Balkon, Sorenade für Streichquartett Wäczek. 4. Potpourri aus 'Norma' Bellini. 5. Liebling's Walzer der Königin Luise von Preussen 1810. (Aus den Schätzen der Kgl. Hausbibliothek) Gluck. 6. Orientanz und Reigen der seligen Geister aus 'Orpheus' Gluck. 7. Fantasia-Capriccio Vieuxtemps. 8. Vom Wärbler See, March Schild.

Abonnement-Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Lüstner. 1. Föderlicher Marsch Spöck. 2. Scherzo-Valse aus 'Donauflut' Moszkowski. 4. Rondo a capriccio (Die Wuth über den verlorenen Groschen, ausgeblot in einer Capriccio) Boethoven. 5. Une nuit à Liabonne, Barcarolle Saint-Saens. 6. Ouverture zu 'Der Freischütz' Weber. 7. Lock-Polka J. Strauss. 8. Fantasia aus 'Der Bajazzo' Leoncavallo.

Auswärtige Theater. Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.

Wiesbaden. Sonntag, den 8. November, 23. Sonntag nach Trinitatis. Vergleiche. Jungengottesdienst 8 1/2 Uhr. Fr. König. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Seefener. Abendgottesdienst 5 Uhr. Fr. Gerin. - Antiochia. Frauen und Trännen: Fr. Seefener. Beerdigungen: Fr. Gerin. - Abends 6 Uhr: Verammlung junger Mädchen im Parkhaus Carlstraße 18. - Abends 7 Uhr: Wohlthätigkeits-Concert in der Hofkirche. Hauptgottesdienst 10 Uhr. Fr. Bielefeld. Abendgottesdienst 5 Uhr: Fr. Bienenbüsch. - Antiochia. Hilfsreicher Schächer: Sämmtliche Anmendungen.